

Malteser Hilfsdienst e.V. Diözese Würzburg

Presse-Information

08.05.2020

Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen: Über 500 Euro durch Walnussbrotspenden – Bäcker Andreas Rother aus Winterhausen wird zum Herzenswunsch-Erfüller

Würzburg/Winterhausen. Bäckermeister Andreas Rother von der Bäckerei Fuchs in Winterhausen ist zufrieden und auch ein bisschen angerührt, als die Malteser Würzburg mit dem neuen Herzenswunsch-Krankenwagen vor seiner Backstube parken. Seit Dezember hat Rother die Walnüsse der Winterhäuser Walnussknacker verarbeitet zu einem Walnussbrot, das "weg ging wie nix", so Rother. Bei jedem verkauften Brot wurden die Kunden aufgefordert, 50 Cent in die Spendenbox auf der Ladentheke zu geben. Dem wurde rege nachgekommen und der ein oder andere zusätzliche Euro wanderte darüber hinaus noch in die durchsichtige Dose. So konnte Andreas Rother nun über 500 Euro an die Malteser übergeben. Der Spendenzweck war durch die Walnussknacker festgelegt worden, die den Erlös des Weihnachtsmarktverkaufes immer an einen sozialen Zweck geben. Im vergangenen Jahr hatten sie sich für den Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen entschieden und selber auch schon 5000 Euro übergeben. Dieses Fahrzeug kostet "so wie er da steht, über 110000 Euro", erzählte Joachim Gold, ehrenamtlicher Stadtbeauftragter der Malteser Würzburg, bei der Spendenübergabe. "Durch Corona-Krise durften wir leider keine letzten Wünsche erfüllen, aber wir hoffen sehr, dass es jetzt wieder losgehen kann", so der Stadtbeauftragte. "Und mit dieser Spende werden auch Sie zum Herzenswunsch-Erfüller", dankte er Bäckermeister Andreas Rother für sein Engagement.

Bildunterschrift (Photo Christina Gold/Malteser):

Bäckermeister Andreas Rother aus Winterhausen freut sich sehr: Mit seiner Spendensammlung von über 500 Euro für den Herzenswunsch-Krankenwagen der Malteser Würzburg wurde auch er zum Herzenswunsch-Erfüller.

Christlich und engagiert: Die Malteser setzen sich für Bedürftige ein. Hilfe für mehr als zwölf Millionen Menschen pro Jahr weltweit • 80.000 Engagierte in Ehren- und Hauptamt • an 700 Orten • 1 Mio. Förderer und Mitglieder

Tel: 0931/45 05-221, Mobil: 0171/2291445 Fax: 0931/45 05-229